

14. April 2008

Maimarkt Mannheim – Treffpunkt der regionalen Akteure

Liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

in wenigen Tagen ist es wieder soweit: Der Maimarkt öffnet seine Pforten! Die Halle 35, die „Halle der Metropolregion Rhein-Neckar“, bietet auch in diesem Jahr nicht nur alles Wissenswerte über unsere Region und die Regionalentwicklungsarbeit, sondern auch Sport und Spaß!

Ein Schwerpunkt der diesjährigen Präsentation sind die Olympischen Spiele in Peking und Qingdao: Auf der Bühne geben sich Stars unserer regionalen Top-Teams ein Stelldichein und Athleten des Team Peking 2008 der Metropolregion berichten über ihre Vorbereitungen auf die Olympiade.

Neben dem Sport stellen den Besucherinnen und Besuchern des größten deutschen Regionalmarkts weitere Netzwerkpartner täglich wechselnd Ergebnisse aus ihrer Projektarbeit vor, beispielsweise die Familiengenossenschaft, das Forum Vereinbarkeit von Beruf und Familie und die Freiwilligenbörsen der Region. An den Ständen der Verkehrsbetriebe Rhein-Neckar und der Zusammenarbeit Abfallwirtschaft Rhein-Neckar (ZARN) erfahren Interessierte z. B. auch, wie sie Ausflugsziele im Verbundgebiet mit dem ÖPNV bequem erreichen können und wie Abfall vermieden, verwertet und beseitigt wird.

Für eine entspannte „kulinarische Verschnauftpause“ vom Maimarktstress kann man sich in unserem Bistro je nach Gusto stärken und dabei mehrmals am Tag ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm erleben.

2007 besuchten 365.000 Menschen den Maimarkt und auch in 2008 wird mit mindestens der gleichen Besucheranzahl gerechnet. Garantiert wieder dabei sein werden die zahlreichen Bürgermeister, Landräte, Behörden- und Wirtschaftsvertreter unserer Region, die „ihren Stand der Region“ traditionell gerne besuchen.

Wir freuen uns, wenn wir auch Sie im Laufe der 11 Maimarkttage bei uns begrüßen dürfen!



Wolf-Rainer Lowack

Geschäftsführer ZMRN e.V.
Geschäftsführer MRN GmbH



Regina Pfriem

Geschäftsführerin ZMRN e.V.
Leitung Öffentlichkeitsarbeit MRN GmbH

Inhalt

MRN wirbt auf Bundesebene für mehr Familienfreundlichkeit	4
Familiengenossenschaft beim Wettbewerb „Unternehmen Familie“ erfolgreich	4
Handwerkerparkausweis etabliert sich als Erfolgsmodell	4
„Halle der Region“ als Visitenkarte der MRN auf dem Maimarkt 2008	5
Logo der MRN kostenlos verwendbar	5
Neue Mitglieder im ZMRN e.V. sind:	5
Schwetzingen Festspiele 2008	6
E2A mit „Energimatinée“	6
Bernd Heuer-Dialog in der MRN	6
ABB Deutschland weiter auf Erfolgsspur	7
HORNBAACH steigert Umsatz und gewinnt Marktanteile	7
Großauftrag für Daimler aus Tschechien	7
reutax ag verdoppelt Jahresumsatz	7
Mittelstandsforum Mannheim 2008	8
Siemens optimiert Verkehrsfluss in Heidelberg und unterstützt Hochschule Mannheim	8
Depré Rechtsanwälts AG mit weiterem Standort	8
Pfalzwerke AG mit Landesauszeichnung	8
Mannheim erhält Zuschlag bei EU-Fördertopf	9
Startschuss für Stadtbahn Wörth-Germersheim	9
„Angelika-Lautenschläger-Klinik“ eingeweiht	9
Exzellenz der Mannheim Business School erneut bestätigt	9
Uni Mannheim mit neuem Studienmodell für Juristen	10
Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft mit neuer Publikation	10
Informationsveranstaltung zu Bildungsmesse „study + view“	10
„Grundlagenforschung hautnah erleben“ – Vortragsreihe an der HAW	10
Heidelberger Volkshochschule im Jahresrückblick 2007	11
Projekt zum Interkulturellen Lernen ausgezeichnet	11
Golfclub St. Leon-Rot für Umweltkonzept und Jugendarbeit ausgezeichnet	11
6. BASF-FirmenCup-Rhein-Neckar	11
Heidelberg Marketing GmbH mit neuen Service-Angeboten	12
„KulTour“ entlang der Burgenstraße im Neckar-Odenwald-Kreis	12
Musikhochschule mit Konzertreihe im Landesmuseum	12
RNV sonntags mit Expressverbindungen	12
Deutsche Hallenradsport Meisterschaften der Junioren in Worms	13
10. Hemsbacher Basket-Night	13
Germania Obrigheim Deutscher Meister im Gewichtheben	13
Neuer „Pfälzer Mandelpfad“ eröffnet	13
Zeitzeugen, Heißluftballonmeisterschaften und Pfalz-Fest in Frankenthal	14
Badische Landesbühne auf Tour in der MRN	14
7. Speyerer Literaturtage	14
10 Jahre Campus-TV auf RNF	14
Schnuppertag bei der Tennis Company Rhein-Neckar	15
14. Hans-Rosenthal-Gala in Landau	15
Innovationspreis und Sommerferienprogramm der Diakoniestiftung	15

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Andrea Kiefer MRN GmbH Tel.: 0621 12987-41 andrea.kiefer@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>MRN wirbt auf Bundesebene für mehr Familienfreundlichkeit Die Metropolregion Rhein-Neckar (MRN) setzt sich auch auf Bundesebene für eine familienbewusste Personalpolitik ein. Gleich mehrere Unternehmen aus der Region wie z. B. MVV Energie, Roche Diagnostics oder BASF zählen neben der MRN GmbH zu den Erstunterzeichnern der „Gemeinsamen Erklärung Erfolgsfaktor Familie“, die Anfang April im Rahmen des 1. Treffens des Unternehmensnetzwerkes „Erfolgsfaktor Familie“ von Bundesfamilienministerin Dr. Ursula von der Leyen und dem Präsidenten der Deutschen Industrie- und Handelskammer, Dr. Ludwig Georg Braun, in Berlin vorgestellt wurde. Darin bekräftigen die Unterzeichner ihr Engagement für eine bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie und bekennen sich u. a. dazu, Beschäftigten mit Familie im Rahmen betrieblicher Möglichkeiten konkrete Angebote wie Unterstützung bei der Kinderbetreuung oder beim Wiedereinstieg in den Beruf zu bieten.</p>
<p>Ansprechpartner: Dorothea Frey Familiengenossenschaft e.G. in der Metropolregion Rhein-Neckar Tel.: 0621 12987-48 dorothea.frey@m-r-n.com www.familiengenossenschaft.de</p>	<p>Familiengenossenschaft beim Wettbewerb „Unternehmen Familie“ erfolgreich Die Familiengenossenschaft e.G. in der Metropolregion Rhein-Neckar (FG e.G.) ist beim Wettbewerb „Unternehmen Familie – Innovation durch familienunterstützende Dienstleistungen“ der Robert-Bosch-Stiftung für ihr neuartiges Konzept „Betreuung, Bildung und Pflege für ältere Menschen“ als eines von 12 Projekten prämiert worden. Bis Ende 2010 wird die FG e.G. jährlich mit 50.000 Euro von der Robert-Bosch-Stiftung und aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Das Projekt soll Familien bei der nicht-medizinischen Pflege von älteren, kranken oder behinderten Familienangehörigen qualifizierte Unterstützung ermöglichen und so die Doppelbelastung von Beruf und Pflege verringern. Insgesamt gingen für den bundesweiten Wettbewerb mehr als 460 Bewerbungen ein.</p>
<p>Ansprechpartner: Jochen Kurrat MRN GmbH Tel.: 0621 129687-42 Handwerkerparkausweis@m-r-n.com www.m-r-n.com/handwerkerparkausweis</p>	<p>Handwerkerparkausweis etabliert sich als Erfolgsmodell Der einheitliche Handwerkerparkausweis der Metropolregion Rhein-Neckar erfreut sich gut drei Monate nach seiner Einführung großer Beliebtheit bei den Unternehmen der Metropolregion: Allein im ersten Quartal 2008 wurden über 500 Ausweise von den 89 Straßenverkehrsbehörden der MRN ausgegeben, womit die Nachfrage bereits jetzt die Jahresprognose übertrafen hat. Der Handwerkerparkausweis boomt bislang besonders in den Oberzentren, wurde bspw. aber auch schon in Mörlenbach, Seckach, Edenkoben oder in Dirmstein ausgestellt. Der Ausweis besitzt in allen 290 Kommunen der MRN Gültigkeit. Antragsberechtigt sind alle gewerblichen Betriebe, die entweder bei der Handwerkskammer oder der Industrie- und Handelskammer registriert sind.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Regina Pfriem MRN GmbH Tel.: 0621 12987-30 regina.pfriem@m-r-n.com www.m-r-n.com</p> <p>Klaus Mandel Verband Region Rhein-Neckar Tel.: 0621 10708-40 klaus.mandel@vrrn.de www.vrrn.de www.mmm-maimarkt-mannheim.de</p>	<p>„Halle der Region“ als Visitenkarte der MRN auf dem Maimarkt 2008 Mit ihrer „Visitenkarte“, Halle 35, präsentiert sich die MRN vom 26. April bis 6. Mai 2008 beim Mannheimer Maimarkt. Unter dem Motto Sport, Spiel, Information und Begegnung erwartet die Besucher täglich ein buntes Programm: Einen Schwerpunkt bilden dabei – ganz im Zeichen des Olympiajahrs – das Team Peking 2008 sowie zahlreiche Sportvereine aus der Region. Der Verband Region Rhein-Neckar, die MRN GmbH und der Zukunft Metropolregion Rhein-Neckar e.V. informieren mit neuen Broschüren über Fakten zur Region und laden die Besucher zu Geschicklichkeitsspielen ein. Beim Schiebepuzzle „Karte der Region“ finden diese z. B. heraus, dass die MRN „mehr ist, als die Summe ihrer Teile“. In der „blue box“ kann man sich vor verschiedenen Hintergrundmotiven aus der Metropolregion fotografieren lassen und den Schnappschuss direkt als Grußkarten-E-Mail versenden. Mit von der Partie sind in der Halle auch die MRN-Netzwerke, wie z. B. das Forum „Vereinbarkeit von Beruf und Familie“. Abgerundet wird das Hallenkonzept durch eine Aktionsbühne, einen Bistrobereich und eine Weintheke. Mit jährlich rund 400.000 Besuchern ist der Maimarkt die größte Verbrauchermesse Deutschlands.</p>
<p>Ansprechpartner: Sarah Richter MRN GmbH Tel. 0621 12987-31 sarah.richter@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>Logo der MRN kostenlos verwendbar Die MRN GmbH stellt Unternehmen, Institutionen, Behörden und Kommunen das Logo der Metropolregion Rhein-Neckar kostenlos zur Verfügung. Einzige Voraussetzung für die Verwendung des Logos ist die Unterzeichnung einer Logovereinbarung. Mit der Einbindung des Logos, bspw. in Geschäftspapier, Publikationen oder Internetauftritt, dokumentieren Unterzeichner – unabhängig von einer Mitgliedschaft im ZMRN e.V. – ihre Verbundenheit zur Region und tragen aktiv zur Steigerung der Bekanntheit der Region bei.</p>
<p>Ansprechpartner: Beate Reck-Dohmen ZMRN e.V. Tel.: 0621 12987-32 Beate.Dohmen@m-r-n.com www.m-r-n.com</p>	<p>Neue Mitglieder im ZMRN e.V. sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeiterwohlfahrt KV Mannheim e.V. • BVMW Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Mannheim • Consulting Piezunka & Schamoni-Information Technologies GmbH, Heidelberg • DeMi Promotion Veranstaltungen GmbH + Co. KG, Dennis Gissel, Hirschberg • Habios, Heidelberger Praxisklinik für Implantologie und Ästhetische Zahnmedizin • Ingenieurbüro KARLE GmbH, Heidelberg • Küche + Raum GmbH, Heidelberg • Medien Institut – Vlasic & Weidlich GbR, Ludwigshafen • Salischer Hof GmbH & Co. KG, Schifferstadt • Volksbank Neckartal eG, Eberbach • Walter Okon, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Mannheim • WAP Waldkirch Produktion GmbH, Mannheim

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Informationen aus der regionalen Netzwerkarbeit

<p>Ansprechpartner: Dr. Barbara Brähler Stadtverwaltung Schwetzingen Tel.: 06202 87-137 Barbara.Braehler@schwetzingen.de www.schwetzingen-festspiele.de</p>	<p>Schwetzingen Festspiele 2008 Die Schwetzingen Schlossfestspiele gehen vom 25. April bis 10. Juni 2008 in ihre 57. Saison. Opern- und Konzertliebhaber erwartet wieder ein Programm auf höchstem Niveau, welches ganz im Zeichen der Schwetzingen Dramaturgie, „Altes wiederentdecken, Neues initiieren, dem Nachwuchs eine Chance“, steht. Zu den Höhepunkten zählen diesmal u. a. die Doppel-Oper „Hybris/Niobe // Niobe, Regina Di Tebe“, das Hagen Quartett, Alfred Brendel und Hans Liberg. Als Kulturstadt der MRN präsentiert sich Schwetzingen darüber hinaus mit der erstmals aufgelegten Broschüre „Schwetzingen zur Festspielzeit“, die eine Auswahl begleitender Kunstausstellungen und anderer Events vorstellt. Die Schwetzingen Festspiele gehören zu den 15 Top-Festivals der Metropolregion Rhein-Neckar und verzeichneten im vergangenen Jahr rund 20.000 Besucher. Das gemeinsame Festival-konzept ist ein Projekt der Arbeitsgruppe „Kulturvision 2015“ der MRN GmbH.</p>
<p>Ansprechpartner: Albrecht Göhring EnergieEffizienzAgentur.E2A Tel.: 0621 6047247 info@e2a.de www.e2a.de</p>	<p>E2A mit „Energiamatinée“ Zu einer Energiamatinée lädt die Energieeffizienzagentur Rhein-Neckar (E2A) am 16. April 2008 in die Print Media Academy Heidelberg ein. Experten renommierter E2A-Netzwerkpartner, -gesellschafter und -förderer aus der MRN zeigen dabei innovative Ansätze zum wirtschaftlichen und ökologischen Energiemanagement auf. Vorgestellt werden verschiedene in der Praxis bewährte Effizienzmodelle. Zu den Vortragsrednern gehören u. a. Vertreter der Unternehmen BASF SE und MVV Energie AG. Das Forum richtet sich an Entscheider aus Industrie und Gewerbe.</p>
<p>Ansprechpartner: Beate Gampp Bernd Heuer Dialog GmbH Tel.: 0211 46905-14 gampp@heuer-dialog.de www.heuer-dialog.de</p>	<p>Bernd Heuer-Dialog in der MRN Am 16. April 2008 findet im John Deere Forum in Mannheim der Bernd Heuer Standort-Dialog mit dem Thema „Die Metropolregion Rhein-Neckar: Fern von Klischees – Green Building und Wettbewerbsvorteile im Real Estate Business“ statt. Themen sind u. a. „Innovationen im Bereich Energieeffizienz – Das Green-Building-Cluster an Rhein und Neckar“ sowie „Die Rhein-Galerie in Ludwigshafen“. Die von der MRN GmbH unterstützte Veranstaltung richtet sich an Projektentwickler, Investoren, kommunale Vertreter sowie Immobilienfinanzierer aus dem gesamten Bundesgebiet.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Beate Höger ABB AG Tel.: 0621 4381-432 presse@de.abb.com www.abb.de</p>	<p>ABB Deutschland weiter auf Erfolgsspur Eine anhaltend gute Konjunktur und die weltweit starke Nachfrage nach energieeffizienten Technologien haben bei ABB Deutschland im Geschäftsjahr 2007 zu einem Anstieg des Gewinns vor Zinsen und Steuern (EBIT) um 57% auf 308 Mio. Euro geführt. Dabei konnte die deutsche Landesgesellschaft des ABB-Konzerns in allen Geschäftsbereichen sowohl Auftragseingang als auch Umsatz steigern. Insgesamt erhöhte sich der Auftragseingang um knapp 10% auf 3,57 Mrd. Euro; der Umsatz kletterte um 23% auf 3,2 Mrd. Euro. Deutschlandweit beschäftigt ABB knapp 11.000 Mitarbeiter, davon rd. 4.100 an den Standorten in der Metropolregion Rhein-Neckar.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Ursula Dauth HORNBAACH-Gruppe Tel.: 06321 678-9321 ursula.dauth@hornbach.com www.hornbach.com</p>	<p>HORNBAACH steigert Umsatz und gewinnt Marktanteile Mit der Eröffnung fünf großflächiger Bau- und Gartenmärkte hat die HORNBAACH-Gruppe im abgelaufenen Geschäftsjahr 2007/2008 ihren Expansionskurs weiter fortgesetzt. Nach vorläufigen Zahlen stieg der Konzernumsatz im Berichtszeitraum um 2,9 % auf 2,62 Mrd. Euro; die Baumarktsparte trug mit 2,47 Mrd. Euro zu dieser Entwicklung bei. Hierbei kompensierte die hohe Wachstumsdynamik im Ausland (+ 11,6 %) einen leichten Umsatzrückgang (- 1,5 %) im Inland. Der Marktanteil in Deutschland kletterte zudem von 8,1 % auf nunmehr 8,3 %. Die vollständigen Jahresabschlusszahlen sowie einen Ausblick auf das am 1. März begonnene Geschäftsjahr 2008/2009 legt das Unternehmen am 27. Mai 2008 vor.</p>
<p>Ansprechpartner: Kathrin Wittmann Daimler AG Tel.: 0711 1741549 kathrin.wittmann@daimler.com www.daimler.com</p>	<p>Großauftrag für Daimler aus Tschechien Die Daimler AG und die niederländische CS Cargo Group haben einen Rahmenvertrag über die Lieferung von 335 LKW unterzeichnet. Die Fahrzeuge vom Typ Actros werden noch in diesem Jahr an die tschechische Betriebsgesellschaft des Logistikdienstleisters ausgeliefert. Zusätzlich erhält das Unternehmen die Option, bis 2010 insgesamt 1.500 Fahrzeuge zu bestellen. Für Mercedes-Benz LKW ist dies der bislang größte Auftrag aus Mitteleuropa. Seit seiner Markteinführung im Jahr 1996 ist der Actros mit 555.000 verkauften Fahrzeugen das weltweit erfolgreichste Schwer-LKW-Modell.</p>
<p>Ansprechpartner: Nicole Okaj reutax ag Tel.: 06221 89017-100 public-relations@reutax.com www.reutax.com</p>	<p>reutax ag verdoppelt Jahresumsatz Die reutax ag hat ihre konzernweiten Umsätze im Geschäftsjahr 2007 mit über 70 Mio. Euro mehr als verdoppelt (Vorjahr: 32,5 Mio. Euro). Insgesamt konnten dabei externe Personal-Ressourcen in über 3.500 IT- und Engineering-Projekte vermittelt werden. Die reutax ag beschäftigt am Heidelberger Stammsitz sowie in den Niederlassungen in München, Hamburg, Zürich, Wien und Los Angeles derzeit rd. 160 Mitarbeiter.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Dr. Michael Schröder Bundesvereinigung Logistik Regionalgruppe Rhein-Neckar Tel.: 0621 15044887 m.schroeder@timconsult.de www.bvl.de/3729_1</p>	<p>Mittelstandsforum Mannheim 2008 „Mensch und Technik in der Logistik“ ist das Thema beim zweiten Mittelstandsforum vom 23. bis 24. April in Mannheim. Auf dem Tagungsprogramm in der Mannheimer Kunsthalle stehen mehr als 15 Vorträge. Zu den Referenten gehören Vertreter der Bundesvereinigung Logistik (BVL) und Fachexperten nationaler und regionaler Unternehmen, wie z. B. Albrecht Hornbach (Hornbach Holding AG). Ziel des Mittelstandsforums ist es, neue logistische Lösungsansätze kennen zu lernen, Erfahrungen auszutauschen und die Bildung eines Logistiknetzwerks für den Mittelstand zu fördern.</p>
<p>Ansprechpartner: Peter Lehnert Siemens AG Tel.: 069 797-2057 peter.pl.lehnert@siemens.com www.siemens.com</p> <p>Bernd Vogelsang Hochschule Mannheim Tel.: 0621 292-6418 b.vogelsang@hs-mannheim.de www.hs-mannheim.de</p>	<p>Siemens optimiert Verkehrsfluss in Heidelberg und unterstützt Hochschule Mannheim Mitte März wurde in Heidelberg der erste Baustein für eine intelligente Verkehrssteuerung in Betrieb genommen. Zum Einsatz kommt dabei ein Software-System der Siemens AG, das über Sensoren sowohl die Anzahl der Fahrzeuge als auch die Fließgeschwindigkeit erfasst und somit kurzfristige Anpassungen der Ampelsteuerung an die jeweilige Verkehrssituation ermöglicht. Durch die Einführung der dynamischen „Grünen Welle“ im Innenstadtbereich soll der Individualverkehr deutlich beschleunigt und der Ausstoß von klimaschädigenden Abgasen verringert werden. Für Studienzwecke hat Siemens der Fakultät für Elektrotechnik der Hochschule Mannheim zwei gebrauchte Mittelspannungs-Schaltanlagen im Wert von 15.000 Euro zur Verfügung gestellt.</p>
<p>Ansprechpartner: Peter Depré Depré RECHTSANWALTS AG Tel.: 0621 12078-0 peter.depre@depre.de www.depre.de</p>	<p>Depré Rechtsanwalts AG mit weiterem Standort Das Mannheimer Rechtsanwaltsunternehmen Depré hat Ende März eine neue Zweigstelle in Stuttgart eröffnet. Depré ist seit November 2007 die erste Rechtsanwalts-Aktiengesellschaft der Metropolregion Rhein-Neckar und berät mittelständische Unternehmen in allen Belangen des Zivil- und Wirtschaftsrechts. Weitere Standorte der Großkanzlei, mit insgesamt mehr als 60 Mitarbeitern, sind München, Frankfurt am Main und Kaiserslautern.</p>
<p>Ansprechpartner: Ansprechpartner: Nicole Mehr Pfalzwerke AG Tel.: 0621 585-2325 Nicole_Mehr@pfalzwerke.de www.pfalzwerke.de</p>	<p>Pfalzwerke AG mit Landesauszeichnung Das Contracting-Projekt der Pfalzwerke mit dem Kloster Himmerod in Großlittgen (Eifel) wurde als sogenanntes Leuchtturmprojekt des Landes Rheinland-Pfalz ausgezeichnet. Das Projekt realisiert eine ökologisch-nachhaltige Erneuerung der Energieversorgung, indem es die lokalen Ressourcen nutzt. Kernstück der innovativen Wärmeerzeugung ist eine zentrale Biomasse-Heizkesselanlage zur Grundlastwärmeversorgung auf der Basis von örtlich angebauten, natürlichen Brennstoffen. Noch in 2008 sollen auch die Erneuerung der Wasserkraftanlage und der Neubau einer Photovoltaikanlage folgen.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Dr. Wolfgang Miodek Stadt Mannheim Tel.: 0621/293-3353 wolfgang.miodek@mannheim.de www.mannheim.de</p>	<p>Mannheim erhält Zuschlag bei EU-Fördertopf Für Infrastrukturprojekte erhält die Stadt Mannheim aus dem EU-Programm „Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung“ (RWB) 2007-2013 Fördermittel in Höhe von 12,4 Mio. Euro. Diese können für Investitionen, die zur Schaffung von Arbeitsplätzen und zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit beitragen, eingesetzt werden. Weitere Fördermittel stehen für die zusätzliche Verbilligung von Darlehen für kleine und mittlere Unternehmen zur Verfügung. Der Fördersatz der EU beträgt dabei 50 Prozent der förderfähigen Kosten.</p>
<p>Ansprechpartner: Astrid Brune-Neumann Kreisverwaltung Germersheim Tel.: 07274 53255 presse@kreis-germersheim.de www.kreis-germersheim.de</p>	<p>Startschuss für Stadtbahn Wörth-Germersheim Vertreter von Kommunen und Verkehrsunternehmen unterzeichneten im April 2008 die Vereinbarung zum Bau der neuen Stadtbahnstrecke zwischen Wörth und Germersheim. Durch die neue Strecke entsteht eine verbesserte Anbindung zwischen der Metropolregion Rhein-Neckar, der Technologieregion Karlsruhe und der Europäischen Modellregion PAMINA. Durch Verlagerung der Fahrgastzahlen vom Individualverkehr auf den ÖPNV ist das Projekt auch wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz in der Region. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf bis zu 56 Mio. Euro. Ende 2010 sollen die ersten Stadtbahnen zwischen Wörth und Germersheim fahren.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Annette Tuffs Universitätsklinikum Heidelberg Tel.: 06221 564536 annette.tuffs@med.uni-heidelberg.de www.klinikum.uni-heidelberg.de</p>	<p>„Angelika-Lautenschläger-Klinik“ eingeweiht Ende März 2008 wurde der Neubau der „Angelika-Lautenschläger-Klinik“ an das Universitätsklinikum Heidelberg übergeben. Auf fünf Stockwerken und einer Fläche von 7.660 m² können dort ab Juni 2008 pro Jahr rd. 7.000 Patienten vollstationär und 4.000 Patienten teilstationär behandelt werden. Die Baukosten lagen bei insgesamt 47,5 Mio. Euro und wurden von Bund und Land sowie der Manfred Lautenschläger-Stiftung (13,8 Mio. Euro) und dem Verein „Krebskranke Kinder e.V.“ (1,5 Mio. Euro) getragen.</p>
<p>Ansprechpartner: Ralf Bürkle Universität Mannheim Tel.: 0621 181-1476 buerkle@bwl.uni-mannheim.de www.mannheim-business-school.com</p>	<p>Exzellenz der Mannheim Business School erneut bestätigt Seit Mitte März 2008 gehört die Mannheim Business School (MBS) auch zum Kreis der durch die britische Association of MBAs (AMBA) akkreditierten Institutionen. Die Weiterbildungseinrichtung der Universität Mannheim ist somit die Erste im deutschsprachigen Raum, die die Gütesiegel der drei wichtigsten Akkreditierungsorganisationen AMBA (London), AACSB (St. Louis/USA) und EQUIS (Brüssel) trägt. Weltweit besitzen lediglich 33 der insgesamt rd. 3.900 Business Schools die Dreifach-Auszeichnung.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Achim Fischer Universität Mannheim Tel.: 0621 181.1013 fischer@verwaltung.uni-mannheim.de www.uni-mannheim.de</p>	<p>Uni Mannheim mit neuem Studienmodell für Juristen Mit dem Studiengang „Unternehmensjurist“ startet an der Universität Mannheim zum Herbstsemester 2008 ein deutschlandweit bislang einzigartiges Modell der Juristen-Ausbildung. Neben einer fundierten Ausbildung im Zivil- und Wirtschaftsrecht erhalten Studierende zusätzlich vertiefende Kenntnisse im Bereich Betriebswirtschaftslehre. Zugleich eröffnet der sechssemestrige Studiengang bundesweit erstmals die Möglichkeit, aufbauend auf einem Bachelor-Abschluss auch das 1. Juristische Staatsexamen zu erwerben. Das neue Studienangebot soll Absolventen insbesondere für eine Tätigkeit in Beratungs- und Wirtschaftsprüfungsunternehmen qualifizieren.</p>
<p>Ansprechpartner: Volker Teichert Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft Heidelberg Tel.: 06221 91220 Volker.Teichert@fest-heidelberg.de www.fest-heidelberg.de</p>	<p>Forschungsstätte der Ev. Studiengemeinschaft mit neuer Publikation Zum Thema „Umweltmanagement von Großveranstaltungen“ hat die Heidelberger Forschungsstätte der Evangelischen Studiengemeinschaft e.V. (FEST) im März 2008 ein neues Buch veröffentlicht. Der 70-seitige Leitfaden behandelt am Beispiel des Deutschen Evangelischen Kirchentags den praxisgerechten Umgang mit Umweltauswirkungen einer Großveranstaltung mit über 100.000 Besuchern. Auf Grundlage der Erfassung und Dokumentation ökologischer Parameter können damit individuell zugeschnittene Veranstaltungskonzepte erstellt werden. Eine begleitende CD-Rom, Checklisten und Fragebögen etc. runden den Leitfaden ab.</p>
<p>Ansprechpartner: Andreas Braasch mmm message messe & marketing GmbH Tel.: 06221 71404-33 ab@azubitage.de www.azubitage.de/node/1414</p>	<p>Informationsveranstaltung zu Bildungsmesse „study + view“ Am 29. April 2008 findet im Cinemaxx Mannheim eine Informationsveranstaltung zu der Bildungsveranstaltung „study + view“ statt, die am 19. und 20. September 2008 von der mmm message messe & marketing GmbH Heidelberg in Kooperation mit dem Cinemaxx-Kino Mannheim ausgerichtet wird. Kern des neuen Bildungsmessekonzept sind multimediale Präsentationen und Vorträge von bis zu 45 nationalen Top-Unternehmen, bei denen sich insgesamt rd. 5.000 Schülerinnen und Schüler aus der MRN über Ausbildungsangebote informieren und austauschen können. Die Anmeldefrist für die Informationsveranstaltung läuft noch bis zum 18. April 2008.</p>
<p>Ansprechpartner: Dr. Johannes Schnurr Heidelberger Akademie der Wissenschaften Tel.: 06221 543400 johannes.schnurr@urz.uni-heidelberg.de www.haw.baden-wuerttemberg.de</p>	<p>„Grundlagenforschung hautnah erleben“ – Vortragsreihe an der HAW Seit Mitte April 2008 läuft unter dem Motto „Grundlagenforschung hautnah erleben“ die diesjährige Mitarbeiterreihe der Heidelberger Akademie der Wissenschaften (HAW). In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Heidelberg stellen dabei mehrere Forschungsstellen ihre Projekte in allgemeinverständlicher und anschaulicher Art und Weise der Öffentlichkeit vor. Bei der nächsten Veranstaltung, am 29. April 2008, stellen sich Dr. Iris-Tatjana Kolassa, Dr. Marilena Manea und Dr. Christine von Arnim mit dem Thema „Gesundes Altern – Ein Beitrag der Neurowissenschaften zum Verständnis von Alter und Gedächtnis“ vor.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Frank Feier vhs Heidelberg e.V. Feier@vhs-hd.de www.vhs-hd.de</p>	<p>Heidelberger Volkshochschule im Jahresrückblick 2007 Als eine der größten Weiterbildungseinrichtungen der MRN erfreute sich die Volkshochschule Heidelberg auch im vergangenen Jahr großer Resonanz: Rund 27.800 Besucher nahmen an mehr als 2.000 Kursen, Seminaren, Vorträgen, Diskussionen und Exkursionen teil. Besonders groß war das Interesse im Bereich der Fremdsprachen, wo über 7.000 Personen in 619 Kursen ihre Kompetenzen in Englisch, Spanisch, Französisch, Schwedisch oder Chinesisch ausbauten. Einen aufsteigenden Trend in der Angebotspalette verzeichneten außerdem Kurse zu naturwissenschaftlichen Themen, Fotografie und Bildbearbeitung sowie Entspannungstechniken.</p>
<p>Ansprechpartner: Melanie Knauf Kreis Bergstraße Tel.: 06252 15-5382 Melanie.Knauf@kreis-bergstrasse.de www.kreis-bergstrasse.de</p>	<p>Projekt zum Interkulturellen Lernen ausgezeichnet Das Projekt „Interessante Menschen treffen – voneinander lernen im interkulturellen Generationendialog“ hat beim diesjährigen „BMW Group Award“ den dritten Platz belegt. Initiatoren des interkommunalen Programms in der MRN waren Vertreter aus Heidelberg, Viernheim und dem Kreis Bergstraße. An Begegnungsnachmittagen diskutierten Hauptschüler mit Migrantenseñnioren und einer Studentengruppe der Pädagogischen Hochschule Heidelberg über Unterschiede und Gemeinsamkeiten ihrer Kulturen, Religionen und Sprachen. Der BMW Group Award prämiiert seit 1997 beispielhafte und innovative Projekte zum Thema interkulturelle Verständigung.</p>
<p>Ansprechpartner: Thomas Steffan Golf Club St. Leon-Rot Tel.: 06227 8608-610 Thomas.Steffan@gc-slr.de www.gc-slr.de</p>	<p>Golfclub St. Leon-Rot für Umweltkonzept und Jugendarbeit ausgezeichnet Der Golfclub St. Leon-Rot wurde im März 2008 vom Deutschen Golf Verband (DGV) im Rahmen des Projekts „Golf und Natur“ mit der Bronze-Plakette ausgezeichnet. Gewürdigt wurde damit die umweltgerechte Entwicklung und Führung der Golfanlagen. Für seine herausragende Nachwuchsförderung erhielt der Club vom Baden-Württembergischen Golfverband zudem bereits zum dritten Mal die Auszeichnung „Jugendfreundlicher Golf Club“. Derzeit fördert der Verein rd. 500 junge Golfer im Alter zwischen 3 und 18 Jahren aus der Region, unabhängig von deren Herkunft oder den wirtschaftlichen Möglichkeiten ihrer Familien. Für Golfclubs aus der MRN starten ab 14. April 2008 die Jahreslochwettspiele im Rahmen des MRN-Golf Cups 2008. Höhepunkt des deutschlandweit größten Turniers dieser Art ist am 5. Oktober 2008 das 11. Mastersfinale.</p>
<p>Ansprechpartner: Michael Köhler emsp GmbH Tel.: 0371 6664422 info@firmencup.de www.firmencup.de</p>	<p>6. BASF-FirmenCup-Rhein-Neckar Noch bis zum 25. April 2008 können sich Unternehmen, Behörden und Institutionen der MRN mit ihren Teams zum diesjährigen BASF-FirmenCup-Rhein-Neckar anmelden. Schauplatz der größten Laufveranstaltung in der Region wird am 25. Juni 2008 erneut der Grand-Prix Kurs des Hockenheimrings sein, auf dem Läufer und Inlineskater – in Mitarbeiter-Teams oder als Einzelstarter – eine Distanz von 4,8 Kilometern zu absolvieren haben. Erwartet werden rund 15.000 Teilnehmer.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Steffen Schmid Heidelberg Marketing GmbH Tel.: 06221 142220 schmid@heidelberg-marketing.de www.heidelberg-marketing.de</p>	<p>Heidelberg Marketing GmbH mit neuen Service-Angeboten Die Heidelberg Marketing GmbH sowie Theater und Philharmonisches Orchester der Stadt veranstalten von 25. bis 27. April 2008 erstmals ein Aktionswochenende für blinde und sehbehinderte Menschen. Höhepunkt wird die Aufführung der Operette „Frau Luna“ von Paul Lincke sein. Das Programm umfasst außerdem spezielle Führungen in diversen Heidelberger Institutionen, wie z. B. Kirchen und Museen, Schloss oder Botanischer Garten. Eine Premiere gibt es auch für Hundebesitzer und ihre Vierbeiner: Am 12. April 2008 sind bei der erstmals stattfindenden Themenführung „Heidelberg auf vier Pfoten“ Hunde und Herrchen dazu eingeladen, die Stadt auf einer Wanderroute über Bismarckplatz, Philosophenweg, Hirschgasse und entlang des Neckars von ihren schönsten Seiten zu erleben. Die „Pfötchen-Tour“ findet bis Oktober jeden 2. Samstag im Monat statt.</p>
<p>Ansprechpartner: Simone Schölch Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis Tel.: 06261 84-1000 Simone.Schoelch@neckar-odenwald-kreis.de www.neckar-odenwald-kreis.de www.tg-odenwald.de</p>	<p>„KulTour“ entlang der Burgenstraße im Neckar-Odenwald-Kreis Zum zweiten Mal nach 2007 verbindet am 19. April 2008 die „TGO-KulTour“, der Tourismusgemeinschaft Odenwald, die benachbarten Neckarstädte Hirschhorn, Eberbach, Neckarsteinach und Neckargemünd. Die Teilnehmer erwartet bei der Reise durch die „Romantischen Vier“ ein abwechslungsreiches Ganztagesprogramm. Zu den Höhepunkten zählen neben verschiedenen Stadt- und Themenführungen der Besuch des Eberbacher Bärlauchmarkts, eine Wanderung zur Burgfeste Dilsberg und ein abschließender Fackelzug.</p>
<p>Ansprechpartner: Marit Teerling Landesmuseum für Technik und Arbeit Mannheim Tel.: 0621 4298-756 Marit.Teerling@lta-mannheim.de www.macht-musik.de www.lta-mannheim.de</p>	<p>Musikhochschule mit Konzertreihe im Landesmuseum Noch bis zum Juni 2008 veranstaltet das Landesmuseum für Technik und Arbeit in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Mannheim eine Konzertreihe mit Kammermusik-Abenden. Bei den Konzerten im Museumsauditorium musizieren und singen Dozenten und fortgeschrittene Studierende der Musikhochschule. Auf dem Programm stehen Werke von Schumann, Fauré, Debussy, Wagner u. a. Die Konzerte sind Teil des Begleitprogramms zu der noch bis 27. Juli 2008 laufenden Sonderausstellung „Macht Musik“.</p>
<p>Ansprechpartner: Daniela Suvajac Rhein-Neckar-Verkehr GmbH Tel.: 0621 465492 d.suvajac@rnv-online.de www.rnv-online.de</p>	<p>RNV sonntags mit Expressverbindungen Die Rhein-Neckar-Verkehrs GmbH bietet ihren Kunden ab 27. April 2008 einen neuen Service im Ausflugsverkehr der Metropolregion: Bis zum 2. November 2008 werden jeden Sonntag Express-Züge die Städte Heidelberg, Mannheim, Ludwigshafen und Bad Dürkheim miteinander verbinden. Diese Züge halten nur an ausgewählten Haltestellen, so dass die Fahrtzeiten gegenüber regulären Verbindungen deutlich verkürzt werden. Die Fahrtzeit auf der Strecke Heidelberg–Bad Dürkheim beträgt dann bspw. nur noch 80 Minuten.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Stefan Born Verein für Hallenradsport Worms e.V. Tel.: 06241 58562 stefanclaudiaborn@gmx.de www.vfhworms.de</p>	<p>Deutsche Hallenradsport Meisterschaften der Junioren in Worms Ein sportliches Großereignis erlebt die Nibelungenstadt Worms vom 26. bis 27. April 2008 mit der Ausrichtung der Deutschen Jugendmeisterschaften im Hallenradsport. An zwei Wettkampftagen werden in der Sporthalle des Bildungszentrums (BIZ), unter Leitung des VfH Worms, rund 400 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet in 13 Disziplinen um die nationalen Titel im Kunstradsport, Einradfahren, Radball und Radpolo antreten. Das Publikum erwartet neben den Wettkämpfen ein buntes Rahmenprogramm, inkl. einer Einrad-Mitmach-Aktion. Am 3. und 4. Oktober 2008 finden die Deutschen Hallenradsport Meisterschaften der Elite in Ludwigshafen statt.</p>
<p>Ansprechpartner: Jürgen Kirchner Stadtverwaltung Hemsbach Tel.: 06201 70768 Juergen.Kirchner@hemsbach.de www.hemsbach.de</p>	<p>10. Hemsbacher Basket-Night Ihr 10. Jubiläum feiert am 19. April 2008 die Hemsbacher Basket-Night mit einer bewährten Mischung aus Sport und Showprogramm. Insgesamt 20 Teams werden dabei in der Hans-Michel-Halle auf Korbjagd gehen. Anmelden können sich noch bis zum 14. April 2008 Jungen in den Altersgruppen 14 bis 16 Jahre und ab 17 Jahren sowie Mädchen ab 14 Jahren. Allen jugendlichen Besuchern und Teilnehmern aus Hemsbach, Sulzbach und Laudenbach steht ein kostenloser Shuttle-Service zur Verfügung.</p>
<p>Ansprechpartner: Rainer Noe SV Germania Obrigheim Tel.: 06261 60894 r.no@obrigheimer-gewichtheber.de www.obrigheimer-gewichtheber.de</p>	<p>Germania Obrigheim Deutscher Meister im Gewichtheben Der SV Germania Obrigheim hat sich vor heimischem Publikum zum zweiten Mal nach 2003 den Deutschen Mannschaftsmeisterschaftstitel im Gewichtheben gesichert. Obrigheim verwies dabei mit 967,2 Punkten den Chemnitzer AC sowie Titelverteidiger SSV Samswegen auf die Plätze. Gleichzeitig gab der ehemalige Weltmeister im Reißen und Gewichtheber des Jahres 2002, Oliver Caruso, seinen Rücktritt von der internationalen Heberbühne bekannt. In den vergangenen zehn Jahren zählten die Obrigheimer Gewichtheber so oft wie keine andere Mannschaft zu den Top 3 in Deutschland.</p>
<p>Ansprechpartner: Uta Holz Südliche Weinstraße e.V. Tel.: 0 63 41 940-417 u.holz@suedlicheweinstrasse.de www.suedlicheweinstrasse.de</p>	<p>Neuer „Pfälzer Mandelpfad“ eröffnet Die Idylle der Südlichen Weinstraße erleben können Ausflügler ab sofort bei einer Wanderung über den neuen „Pfälzer Mandelpfad“, der Ende März am Geilweilerhof in Siebdingen eröffnet wurde. Die rund 50 km lange Hauptstrecke, von der zahlreiche Rundtouren abzweigen, führt von Maikammer nach Bad Bergzabern mitten durch die Weinberge – vorbei an zahlreichen Mandelbäumen und durch Weinlagen wie Maikammer Mandelhöhe oder Birkweiler Mandelberg. Eine Broschüre mit dem Streckenverlauf und weiteren Informationen kann bei der Tourismus-Zentrale Südliche Weinstraße bestellt werden.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Ramona Bischer Stadt Frankenthal Tel.: 06233 89411 Ramona.Bischer@frankenthal.de www.frankenthal.de</p>	<p>Zeitzeugen, Heißluftballonmeisterschaften und Pfalz-Fest in Frankenthal Der ehemalige SWR-Intendant Prof. Peter Voß ist am 16. April 2008 bei der Veranstaltung „Zeitzeugen im Gespräch“ in der Stadthalle Frankenthal zu Gast. Mit seinem Journalistenkollegen Dieter Mauer diskutiert er über das Thema „Globalisierung und Toleranz – Wohin treibt unsere Gesellschaft?“. Im November 2008 wird der frühere Außenminister Klaus Kinkel in der Löwenstadt erwartet. Die 17. Auflage der Deutschen Meisterschaft der Heißluftballonpiloten wird vom 29. April bis zum 4. Mai 2008 erstmals in Frankenthal ausgetragen. Dabei gehen auf dem Strandbadgelände rd. 35 Ballonfahrer-Teams an den Start. Am Abend des 30. April läutet dann parallel dazu die SWR3 Dancemight mit „Ballonglühn“ das 1. Pfalz-Fest ein. Unter dem Motto „Feuer und Flamme“ präsentiert der Bezirksverband Pfalz am Maifeiertag ein buntes Programm mit musikalischen Bühnenacts, Kultur- und Handwerkermeile, Funpark und Bauernmarkt.</p>
<p>Ansprechpartner: Karin Uhrig Kulturamt der Stadt Eberbach Tel.: 06271/87241 Karin.Uhrig@Eberbach.de www.dieblb.de www.eberbach.de</p>	<p>Badische Landesbühne auf Tour in der MRN Die Badische Landesbühne Bruchsal ist ab Mitte April 2008 mit dem Fassbinder-Klassiker „Die Ehe der Maria Braun“ im östlichen Teil der MRN auf Tour. Los geht es am 15. April in Mosbach. Weitere Aufführungen sind zu sehen in Walldürn (16.4.), Eberbach (17.4.), Mudau (19.4.), und Buchen (22.4.). Durch die Live-Musik der 40er und 50er Jahre wird das Publikum der Inszenierung auch atmosphärisch ins Nachkriegsdeutschland, dem Schauplatz der (anti-) kapitalistischen Tragödie, zurückversetzt.</p>
<p>Ansprechpartner: Beate Jilg Stadt Speyer Tel: 06232 142496 beate.jilg@stadt-speyer.de www.speyer.de</p>	<p>7. Speyerer Literaturtage Wieder ganz im Zeichen handgemachter Bücher und Drucke stehen die 7. Speyerer Literaturtage vom 25. bis zum 27. April 2008. Weitab von den Massenfertigungen des gängigen Buchmarktes gibt die Handpressenmesse Einblicke in die Arbeit der scheinbar ausgestorbenen Zunft der Schwarzkünstler, die ihre Produkte und Herstellungstechniken präsentieren und erläutern. Umrahmt wird das Ausstellungsprogramm von Autorenlesungen und musikalischen Beiträgen. Die 1996 ins Leben gerufenen Speyerer Literaturtage finden alle zwei Jahre statt.</p>
<p>Ansprechpartner: Joachim Kaiser Campus TV Tel.: 0621 181-3341 www.campustv@rumms.uni-mannheim.de www.campus-tv.eu</p>	<p>10 Jahre Campus-TV auf RNF Das Hochschul- und Forschungsmagazin der MRN, „Campus TV“, feiert am 17. April 2008 sein 10-jähriges Sendejubiläum im Rhein-Neckar Fernsehen. Im Mittelpunkt der Geburtstagsendung steht neben dem Rückblick auf die Highlight-Themen der letzten zehn Jahre eine Talkrunde, in der u. a. Vertreter der Hochschulen und der Landesanstalt für Kommunikation die Geschichte von Campus-TV noch einmal Revue passieren lassen. Die Sendung Campus-TV läuft alle vier Wochen donnerstags in der Erstaussstrahlung auf RNFplus und wird auf verschiedenen Sendeplätzen wiederholt. RNFplus ist über Kabel und Satellit in der gesamten Metropolregion Rhein-Neckar empfangbar.</p>

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Nachrichten aus der Metropolregion Rhein-Neckar

<p>Ansprechpartner: Oliver Haag Skiclub Ludwigshafen Tel.: 0621 6718340 olli.haag@sclu.de www.sclu.de</p>	<p>Schnuppertag bei der Tennis Company Rhein-Neckar Am 19. April 2008 bietet die Tennis Company Rhein-Neckar des Skiclubs Ludwigshafen einen Tennis-Schnuppertag für Kinder und Jugendliche an. Die Teilnehmer erhalten eine kostenlose Trainerstunde mit Spielern des Zweitligisten TC Römerberg. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einem Torwandschießen mit ehemaligen Bundesligaprofis und der Live-Übertragung des DFB-Pokalendspiels auf Großleinwand.</p>
<p>Ansprechpartner: Thomas Hirsch Stadtholding Landau in der Pfalz GmbH Tel.: 06341 13-933 stadtholding@landau.de www.stadtholding.de</p> <p>Silke Ramacher Stadt Landau Tel.: 06341 13-222 presse@landau.de www.landau.de</p>	<p>14. Hans-Rosenthal-Gala in Landau In ihre 14. Auflage geht am 19. April 2008 die „Hans-Rosenthal-Gala“ in der Landauer Jugendstil-Festhalle. Mit von der Partie bei der größten Charity-Gala der Südpfalz sind u.a. Schlagerstar Uta Bresan, Sänger John Kelly von der Kelly Family sowie die Handstand-Artistin Jaqueline Alvarez. Durch den Abend führen die beiden ZDF-Moderatorinnen Yvonne Trojek und Claudia Melters. Ab dem 25. April 2008 haben Bürger und Gäste mit der Führung „Landauer Grün“ an vier Terminen die Möglichkeit, in rd. drei Stunden die Parks und Gärten der kreisfreien Stadt zu erkunden.</p>
<p>Ansprechpartner: Christina Heimlich Diakonisches Werk Pfalz Tel.: 06232 664-123 c.heimlich@diakonie-pfalz.de www.diakonie-pfalz.de</p>	<p>Innovationspreis und Sommerferienprogramm der Diakoniestiftung Die Diakoniestiftung der evangelischen Kirche der Pfalz vergibt in diesem Jahr zum ersten Mal einen mit 3.000 Euro dotierten „Innovationspreis für soziale Projekte“. Mit dem Wettbewerb soll das bürgerliche Engagement gestärkt und das soziale Miteinander verbessert werden. Noch bis zum 30. Juni 2008 können sich Privat-Initiativen ebenso wie Vereine oder Unternehmen bewerben. Verliehen wird der Preis Ende August 2008 im historischen Museum der Pfalz in Speyer vom rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Kurt Beck. In den Sommerferien 2008 bietet das Diakonische Werk wieder Kindererholung auf der Nordsee-Insel Amrum, in St. Peter-Ording und in Radstadt (Österreich) an. Begleitet werden die Teilnehmer von geschulten Kurleitern und Betreuern. Das dreiwöchige Programm wird von den Krankenkassen im Rahmen der Gesundheitsvorsorge finanziell unterstützt.</p>

Weiter Veranstaltungen unter: www.m-r-n.com/eventkalender.html

[zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)